

Natura 2000-Managementplan 7114-311 und 7114-441



LEGENDE

Arten: Bestand (Lebensstätten / Artfundpunkte) und Erhaltungsziele
 Erhaltung der Populationen und ihrer Lebensstätten in ihrem derzeitigen Zustand bzw. Aufwertung der verschlechterten Populationen und ihrer Lebensstätten

- 1044 - Helm-Azurjungfer (*Coenagrion mercuriale*)
- 1059 - Heller Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea teleius*)
- 1060 - Großer Feuerfalter (*Lycaena dispar*)
- 1061 - Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*)
- 1102 - Maifisch (*Aloa alosa*)
- 1095 - Meerneunauge (*Petromyzon marinus*)
- 1099 - Flussneunauge (*Lampetra fluviatilis*)
- 1106 - Lachs (*Salmo salar*)
- 1134 - Bitterling (*Rhodeus sericeus amarus*)
- 1321 - Wimperfledermaus (*Myotis emarginatus*)
- Für diese Art wurde keine Lebensstätte ausgewiesen.
- 1323 - Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteinii*)
- 1324 - Großes Mausohr (*Myotis myotis*)
- 1337 - Europäischer Biber (*Castor fiber*)

Erläuterung des Kürzels

1059 C-19 Nummer der Erfassungseinheit (es wird die lfd. Nummer der insg. 14-stelligen Zahl genannt); ein vorangestelltes W bezeichnet Waldstauden

Bewertung des Erhaltungszustandes
 ART-Code

Die Farbe der Kästchen entspricht der Farbe der Lebensstätte einer Art.

Bewertung des Erhaltungszustands und Erhaltungsziele
 Bewertung der Erfassungseinheit

- A Erhaltung in hervorragendem Erhaltungszustand
- B Erhaltung in gutem Erhaltungszustand
- C Erhaltung in durchschnittlichem oder beschränktem Erhaltungszustand

Arten: Entwicklungsziele
 Aufwertung bestehender Lebensstätten werden aus kartografischen Gründen nicht dargestellt. Sie umfassen die Verbesserung des derzeitigen Erhaltungszustands (Ausnahme: Bestände, die bereits in hervorragendem Erhaltungszustand sind).

Neuschaffung von Lebensstätten einer Art

- 1059 - Heller Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea teleius*)
- 1061 - Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*)

Gebietsgrenzen

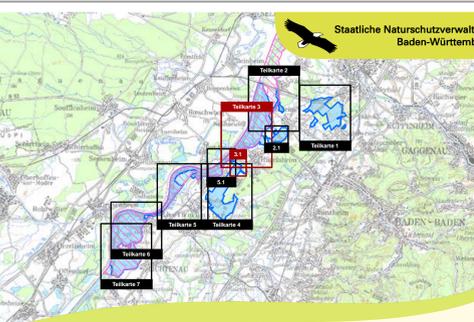
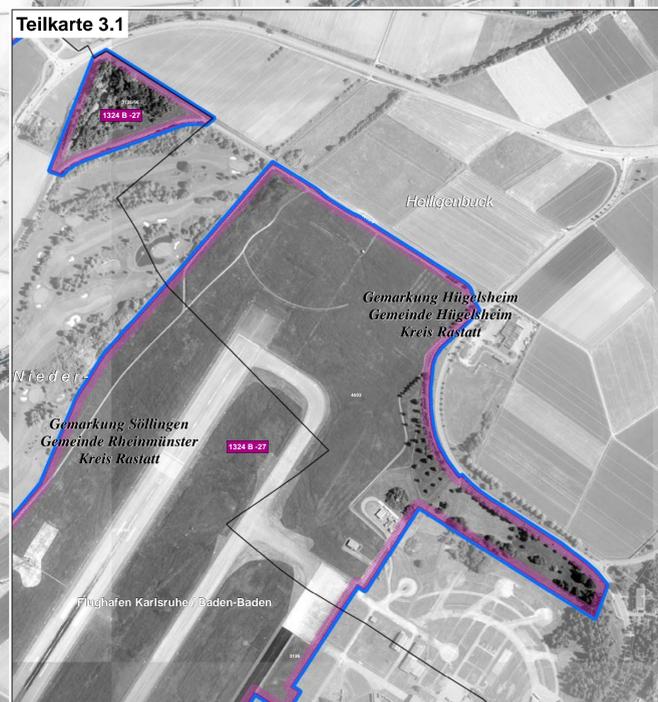
- FFH-Gebiet 7114-311 "Rheinniederung und Hardtebene zwischen Lichtenau und Iffezheim"
- Naturschutzgebietsgrenze
- Gewässernetz
- Gemarkungsgrenze
- Kreisgrenze
- ALK-Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer im FFH-Gebiet

Hinweis zur Legende: Da die Legende für alle Teilkarten gleichermaßen gilt, kann es sein, dass in dem jeweiligen Kartenblatt nicht alle Lebensstätten einer Art, die in der Legende aufgeführt sind, vorkommen.

Grundlage:
 Topographische Übersichtskarte TÜK 200
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter



Managementplan für das FFH-Gebiet 7114-311 "Rheinniederung und Hardtebene zwischen Lichtenau und Iffezheim" und für das Vogelschutzgebiet 7114-441 "Rheinniederung von der Rench bis zur Murgmündung (südlicher Teil)"

Bestandes- und Zielekarte (Teil A) Lebensstätten der FFH-Arten
 Teilkarte 3

Bearbeiter: Dr. V. Späth - ILN Bühl
 Gezeichnet: U. Mader - ILN Bühl
 Geferligt: 16. 11. 2020
 Stand der Kartierung: 01. 01. 2017
 Maßstab: 1 : 5.000